Produktbeschreibung

Modulit® ist ein modulares Plattensystem aus Polycarbonat für die Realisierung lichtdurchlässiger, vertikaler Ausfachungen für den Wohn- und Industriebau.

Die Zusammensetzung erfolgt durch Verbindung der mit entsprechenden Steckverbindungen ausgestatteten Platten, die einen perfekt bündigen Anschluss gewährleisten.

Sektoren

Industrie / Geschäfte

Anwendungsbereiche

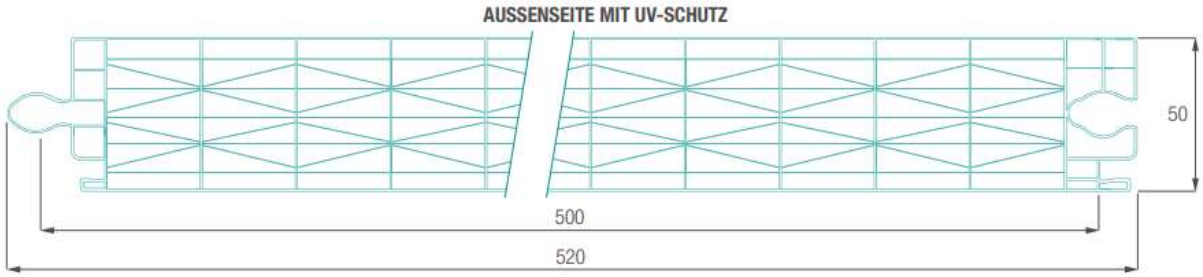
Transluzente flache und vertikale Fassade kontinuierlich oder diskontinuierlich

Vorteile

Hohe Wärmeisolation
Gute Lichtdurchlässigkeit
Schnelle, einfache Installation
Hohe Stoßfestigkeit

Profil:

PROFIL: K10 - Modulit 511 LP -50 mm



Technische Eigenschaften

Eigenschaften	Wert
Stärke	50 mm
Struktur	11-wandig (doppelt X)
Modulbreite	500 mm
Länge	nach Maß (standard 7.000 mm)
Lichtdurchlässigkeit	Kristall: 36 % Opal Weiß: 20 %
Gesamtenergiedurchlassgrad (g-Wert)	Kristall: 56 % Opal Weiß: 38 %
Wärmeausdehnungskoeffizient	$6{,}5 \times 10^{-5}$ K^{-1} (0,065 mm/m°C)
Wärmeübertragung (U)	0,91 W/m^2 K
Einsatztemperatur	-40°C a +120°C
Schalldämmung	24 dB
Brandschutz-Zertifikat	B s1 do
UV-Schutz	Außenseite

Zertifikate

- Zertifikat Brandverhalten gemäß EN 13501-1. Klassifizierung erhalten: B s1 do
- 10 Jahre Garantie

Zulässige Belastung:

Lasttabelle - 2 AUFLAGEPUNKTEN		
Last (N/m²)	Durchbiegung 1/100 Max. Abstand zwischen den Auflagepunkten (mm)	Durchbiegung 1/50 Max. Abstand zwischen den Auflagepunkten (mm)
	Druck / Sog	Druck / Sog
600	1.800	2.250
800	1.650	2.050
1.000	1.500	1.900
1.200	1.400	1.800
1.600	1.300	1.650
2.000	1.200	1.500

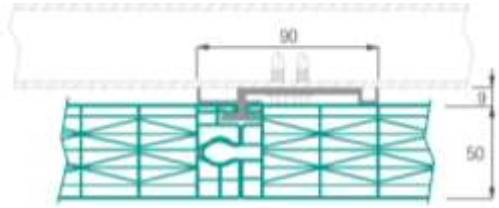
Lasttabelle – 3 oder mehr AUFLAGEPUNKTEN			
Last (N/m²)	Durchbiegung 1/100 Max. Abstand zwischen den Auflagepunkten (mm)		Durchbiegung 1/50 Max. Abstand zwischen den Auflagepunkten (mm)
	Druck	Sog	Druck
600	1.850	1.700	2.650
800	1.700	1.300	2.300
1.000	1.550	1.100	2.050
1.200	1.450	900	1.850
1.600	1.300	700	1.600
2.000	1.200	500	1.400

- Die Tabellen beziehen sich auf die für die Platten zulässigen Lastwerte, unter Annahme einer maximalen Durchbiegung von 1/50 bzw. 1/100 auf der Achse zwischen den Auflagepunkten. Der Planer muss die effektiv auf das System einwirkenden Kräfte prüfen, ebenso wie die Verstärkungs- und Sicherheitskoeffizienten, die unter Berücksichtigung sowohl der Klimabedigungen des Installationsstandortes als auch der allgemeinen und spezifischen Eigenschaften der Struktur, in die das Polycarbonat integriert wird, angewendet werden müssen. Bezüglich dieser Einschätzungen wird auf die im jeweiligen Land geltenden Vorschriften verweisen.
- Die angegebenen Belastungswerte werden nach internen Tests geschätzt.

Empfehlungen für die Montage:

- Das System kann an allen vertikalen und geneigten Wänden mit einem Winkel von nicht mehr als 45° zur Vertikalen angebracht werden.
- Das System besteht aus der Polycarbonatplatte und:
  - Perimeterprofile aus silber eloxiertem Aluminium.
  - Externe EPDM-Gummidichtungen.
  - Befestigungsstange aus Edelstahl (falls erforderlich).

Bereich zur Verbindung der Platten untereinander



Bereich zur Verbindung Platte - Klammer - Platte

Lagerung und Handling:

PLATTEN VOR REGEN SCHÜTZEN

Die Platten müssen bei der Lagerung vor Regen geschützt werden, um Kondenswasserbildung in den Hohlkammern zu vermeiden.

PLATTEN VOR SONNE SCHÜTZEN

Falls verpackte Waren gelagert werden müssen, darf die Palette nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden: In der Verpackung könnten sich hohe Temperaturen entwickeln, die eine Entfernung der auf den Platten aufgebrachten Schutzfolien erschweren.

HANDLING DER PLATTEN

Beim Handling der Platten ist mit besonderer Vorsicht vorzugehen, um die Platten vor Stößen oder Kratzern zu schützen, welche die Materialmerkmale und -leistungen beeinträchtigen können.

LAGERUNG

Das Übereinanderstapeln der Platten ist bis zu drei Packen oder Paletten erlaubt. Um den direkten Kontakt zwischen dem Produkt und stumpfen Gegenständen zu vermeiden, müssen zwischen den Packen/ Paletten Distanzstücke oder Bretter eingefügt werden.

VERWENDUNG VON HEBEZEUGEN

Um das Handling sicherer und angenehmer zu machen, werden Fördereinrichtungen mit einer Mindestgabelweite von 2 m benötigt; die Länge des Mittels muss der Breite des Packens/der Palette entsprechen. Das Handling muss mit höchster Sorgfalt und Aufmerksamkeit erfolgen. Heftige Bewegungen sind zu vermeiden, um keine Schwankungen oder übermäßige Stöße des Materials zu verursachen.

MANUELLES HANDLING

Der manuelle Transport der einzelnen Platten muss mindestens von zwei Personen ausgeführt werden, die die Platte hochkant halten. Beim Anheben der Platte vom Packen/von der Palette darf diese nicht auf der unteren Platte streifen; vielmehr sollte sie hochkant neben dem Packen gedreht werden.

Verlegungshinweise

DIE WÄRMEAUSDEHNUNG DES POLYCARBONATS BERÜCKSICHTIGEN

Die Befestigung der Platten muss so erfolgen, dass der effektive Halt von mindestens einer ganzen Hohlkammer pro Seite gewährleistet ist; diesem Maß sind die Ausdehnungsflächen durch die erwartete Wärmeausdehnung zuzurechnen.

SCHUTZFOLIE NACH DER VERLEGUNG ENTFERNEN

Die Platten werden mit einer beidseitigen Schutzfolie geliefert. Die auf der Außenseite anzubringende Seite ist mit einer bedruckten Folie gekenzeichnet. Diese Folie sofort nach dem Einbau der Platten abziehen.

VERSIEGELUNG DER PLATTEN

Falls notwendig nur Silikon, Dichtungsmassen, Dichtungen und Lacke benutzen, die mit Polycarbonat kompatibel sind.

BANDUMWICKLUNG DER PLATTEN

Die Kopfseiten der Platten mit Aluminium-Klebeband verschließen und so die Hohlkammern schließen; dadurch wird das Eindringen von Staub in die Innenkammern verhindert.

SCHNEIDEN DER PLATTEN

Die Platten können mit gewöhnlichen Schneidegeräten wie vertikalen, horizontalen oder kreisförmigen Schneidemaschinen oder andernfalls mit Sägen geschnitten werden, sofern diese feingezähnte Blätter aufweisen.

DURCHBORHRUNG DER PLATTEN

Eine mit geeigneten Bohrern ausgeübte Lochung ist möglich. Von einer Befestigung mit nicht angemessen mit Ösen versehenen Schlaufen wird aufgrund der Wärmeausdehnung abgeraten.

Instandhaltung

REINIGUNG DER PLATTEN

Für die normale Instandhaltung der Platten empfehlt es sich, sie mindestens zwei Mal pro Jahr mit Wasser und nicht alkalischen Reinigungsmitteln zu säubern; Scheuergeräte oder -lösungen sind zu vermeiden, da sie die Oberfläche der Platten beschädigen könnten.

NICHT AUF DEN PLATTEN LAUFEN

Die Platten dürfen bei den Installations- und Instandhaltephasen nicht direkt betreten werden. Es empfehlt sich eine angemessene Haltevorrichtung dazwischenzulegen, um das Gewich gleichmäßig zu verteilen.

Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Informationen beruhen auf Erfahrungen und Tests durch das Unternehmen, ohne dass dies eine Verantwortung für die verschiedenen Anwendungen bedeutet, da Stabilit Europe keine Kontrolle über den Endverbrauch hat.

T: (+34) 937 290 090 – T-SAC : (+34) 902 194 881
E-mail: info@stabiliteuropa.com
www.stabiliteuropa.com